



IGEL

Anlagenbuchhaltung

In der **IGEL Anlagenbuchhaltung** werden alle gesetzlichen Vorschriften zur Bewertung des Anlagevermögens abgebildet. Zu- und Abgänge, Umbuchungen, Zu- und Abschreibungen, Investitionsbegünstigungen und Bewertungsreserven werden rasch erfasst und berücksichtigt.

Durch unbegrenzt erweiterbare Berechnungsvarianten (Handelsrecht, US-GAAP), unterjährige Berechnungen und Verbuchungen der Abschreibungen sowie eine Vielzahl an individuellen Einstellungsmöglichkeiten, ist IGEL Anlagenbuchhaltung nicht nur für KMUs sondern auch für Großunternehmen und Konzerne geeignet.

Die Zusammenfassung mehrerer Mandanten durch Konzern- und Konsolidierungsauswertungen bietet Großbetrieben, Hausverwaltungen und Wirtschaftstreuhändern eine ausgezeichnete Übersicht über alle im Betrieb befindlichen Anlagegüter. Viele Auswertungen und Abfragemasken ermöglichen die effektive, laufende Kontrolle der Daten.

Berechnungsmethoden:

- ◆ Abschreibung linear, halbjährlich, monatlich, degressiv oder keine Abschreibung
- ◆ Geringwertiges Wirtschaftsgut mit automatischem Abgang nach Ablauf der Nutzungsdauer oder über Bewertungsreserve
- ◆ Investitionsfreibetrag im Anschaffungs- oder Fertigstellungsjahr
- ◆ Korrektur Investitionsfreibetrag
- ◆ Stille Reserven
- ◆ Sonderabschreibung Denkmalschutz
- ◆ Vorzeitige Abschreibung
- ◆ Öffentlicher Zuschuss

Alle Werte können pro Berechnungsmethode unterschiedlich eingegeben werden. Die verschiedenen Varianten können in Folge übersichtlich gegenübergestellt werden.

Highlights:

- ◆ Darstellung der Bewertungsreserve
- ◆ Verbuchung von Abschreibungen jederzeit möglich; auch mehrmals unterjährig
- ◆ Vordefinition der Abschreibungsmethoden für laufende Erfassung
- ◆ Automatische Überleitung in den Bilanzdialog
- ◆ Unterjährige Überleitung der Buchungen
- ◆ Kostenstellen
- ◆ Umbuchungen
- ◆ Teilwertabschreibung
- ◆ Konsolidierung